

Barrian Mining durchteuft 12,2 Meter mit 2,37 g/t Gold in der South Mine Fault Zone

07.11.2019 | [IRW-Press](#)

Vancouver, [Barrian Mining Corp.](#) (Barrian oder das Unternehmen) (TSX-V: BARI, OTCQB: BARRF, FWB: BM5) freut sich, die Analyseergebnisse der restlichen Bohrlöcher aus dem vor Kurzem abgeschlossenen RC-Bohrprogramm (Bohrungen mit Umkehrspülung) über 1.838 Meter (m) in seinem Vorzeigeprojekt, dem Gold-Silber-Projekt Bolo, bekannt zu geben. Bohrloch BL19-03, das in der South Mine Fault Zone niedergebracht wurde, durchteufte 2,37 Gramm Gold pro Tonne (g/t Au) auf 12,2 m innerhalb einer breiteren Mineralisierungshülle mit im Schnitt 0,81 g/t Au auf 65,5 m1.

Diese Bohrabschnitte erweitern die Goldmineralisierung um etwa 40 bis 50 m in vertikaler Tiefe unterhalb der vorherigen Bohrungen (Abbildung 1) und weisen darauf hin, dass die Goldmineralisierung in diesem Bereich unterhalb von 150 m Tiefe noch offen ist. Die verbleibenden Bohrlöcher, die 2019 bei Bolo niedergebracht und noch nicht gemeldet wurden, durchteufen schmale Zonen mit Gold- und/oder Silbermineralisierung in Stepout-Löchern in der South Mine Fault Zone und im Prospektionsgebiet Uncle Sam (Tabelle 1).

CEO und Mitbegründer Maximilian Sali meint dazu: Wir sind mit den Ergebnissen unserer ersten Bohrkampagne bei Bolo sehr zufrieden. In jedem Loch wurde eine Mineralisierung ermittelt, einschließlich mehrerer Abschnitte mit außergewöhnlichen Goldgehalten und Mächtigkeiten für eine Mineralisierung des Carlin-Typs in Nevada. Die Ergebnisse des Programms 2019 zeigen das unglaubliche Potenzial für Neuentdeckungen bei Bolo auf, sowohl in der Tiefe in den bekannten Zonen als auch in Streichrichtung.

Die RC-Bohrungen 2019 definieren gemeinsam mit den historischen RC-Bohrungen einen 1,2 Kilometer (km) langen Korridor mit Gold-Silber-Mineralisierung in Nord-Süd-Richtung, der die South Mine Fault Zone sowie die Zonen Uncle Sam und Northeast Extension umfasst. Die Goldmineralisierung bei Bolo weist Eigenschaften einer klassischen Mineralisierung des Carlin-Typs auf: u.a. eine starke subvertikale strukturelle Kontrolle sowie Hinweise auf eine Goldmineralisierung, die sich seitlich in einem flachen Winkel in die günstigen schluffigen Carbonateinheiten erstreckt.

Die relativ unerprobte Streichlänge der South Mine Fault Zone und des Prospektionsgebiets Uncle Sam von 500 m weist besonderes Potenzial auf und dürfte der Schwerpunkt der Explorationen von Barrian im Jahr 2020 sein, um sich abzeichnende strukturelle und stratigrafische Goldzielgebiete in diesen Zonen abzugrenzen (Abbildung 2).

Abbildung 1: Bohrabschnitt für Bohrloch BL19-03 im Gold-Silber-Projekt Bolo (mit Widerstandsfähigkeit) https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/49328/Nov 7 2019 - Barrian NR - Hole 3 South Mine_DEPRcom_001.jpeg

Abbildung 2: Längsschnitt der Goldziele bei South Mine Fault und Uncle Sam
<https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/49328/Nov 7 2019 - Barrian NR - Hole 3 South Mine DEPRcom.002.jpg>

Tabelle 1: RC-Bohrungen 2019 im Gold-Silber-Projekt Bolo - Bedeutende Ergebnisse

Bohrlochnr	VeröffentlZone		von	bis	Abschn	Ag	Au(g/t)
.	ichung		(m)	(m)	itt	(g/t)	
					(m)1)	
(Neigung/A							
zimut							
)							
0,2 g/							
t							
Cutoff							
BL19-01	Pressemeld	South Mine	0	83,883,8			1,37
(-65/270)	ung	Fault					
vom 28. O							
ktober							
2019							

einschließlich	21,350,329,0	3,34	
und	35,147,213,7	4,97	
BL19-02	Pressemeldung South Mine	48,8134,85,3	1,01
(-65/270)	Fault	1	
	vom 21. Oktober		
	2019		
einschließlich	67,199,132,0	2,01	
BL19-03	heutige PrSouth Mine	134,199,65,5	0,81
(-50/270)	essemeldung Fault	1 6	
	g		
einschließlich	140,152,12,2	2,37	
	2 4		
BL19-04	Pressemeldung South Mine	79,3201,121,9	1,19
(-55/270)	Fault	2	
	vom 23. Oktober		
	2019		
einschließlich	80,8117,36,6	2,10	
	4		
und	96,0111,15,2	3,25	
	3		
und	187,199,12,23	3,32	
	5 6		
BL19-05	heutige PrSouth Mine	12,218,36,1	0,30
(-50/270)	essemeldung Fault		
	g		
BL19-06	heutige PrSouth Mine	21,338,116,8	0,61
(-45/270)	essemeldung Fault		
	g		
einschließlich	29,036,67,6	0,99	
BL19-07	heutige PrSouth Mine	41,144,23,1	0,27
(-45/300)	essemeldung Fault		
	g		
BL19-08	heutige PrSouth Mine	108,109,1,5	0,45
(-45/270)	essemeldung Fault	2 7	
	g		
BL19-09	Pressemeldung Uncle Sam	41,264,022,92	74,9
(-50/295)	ung		
	vom 4. November		
	2019		
einschließlich	57,962,54,62	148	
BL19-10	heutige PrUncle Sam	53,374,721,32	24,2 0,32
(-45/325)	essemeldung		
	g		
einschließlich	67,174,77,62	43,0 0,52	

Die wahre Mächtigkeit der Mineralisierung wird in den meisten Bohrlöchern auf etwa 60 m
2 Die wahre Mächtigkeit der Mineralisierung bei Uncle Sam ist nicht bekannt.
3 Die wahre Mächtigkeit der unteren Goldzone in BL19-04 ist nicht bekannt.

Das Bohrloch BL19-03 (-50 Grad Neigung/270 Grad Azimut) wurde in der South Mine Fault Zone rund 30 m

südlich von Bohrloch BL19-02 (siehe Pressemeldung von Barrian vom 21. Oktober 2019) bzw. 30 m nördlich von Bohrloch BL-19-04 (siehe Pressemeldung von Barrian vom 23. Oktober 2019) niedergebracht und zielte auf die Erweiterung der zuvor von Columbus Gold (später an Allegiant Gold Ltd. ausgegliedert) in Bohrloch BL-23 durchteuften Abschnitte im Fallwinkel ab. BL-23 lieferte 1,60 g/t Au auf 50,3 m, einschließlich 4,42 g/t Au auf 6,1 m und 4,45 g/t Au auf 4,6 m. BL19-03 durchteufte eine Oxid-Goldmineralisierung innerhalb von unterschiedlich alterierten (verkieselt und/oder oxidiert) kieselhaltigen Schluffsteinen und kieselsäurehaltigen, schluffigen Kalksteinen im Hangende der kambrischen Formation Windfall und den schluffigen Dolomiten der silurischen Formation Roberts Mountain in einer vertikalen Tiefe von 40 bis 50 m unterhalb von BL-23.

Die Bohrlöcher BL19-05 (-50 Grad Neigung/270 Grad Azimut) und BL19-06 (-45 Grad Neigung/270 Grad Azimut) wurden in einem Bereich mit spärlichen Bohrungen im südlichen Teil der South Mine Fault Zone, etwa 65 m bzw. 30 m südlich von Loch BL19-04, niedergebracht. Beide Löcher durchteuften sichtbar alterierte (verkieselt und/oder oxidiert) oberflächennahe Zonen mit Goldmineralisierung in den kieselhaltigen Schluffsteinen und Jasperoiden der Formation Windfall. Beide Löcher durchschnitten auch tieferliegende Zonen mit Silbermineralisierung in den Dolomiten der Formation Roberts Mountain und der ordovizischen Formation Hanson Creek. Die Silbermineralisierung steht - ähnlich wie bei Uncle Sam - mit einer Oxidalteration (+/- Verkieselung) und Quarz-Carbonat-Erzgängen in Zusammenhang.

Das Bohrloch BL19-07 (-45 Grad Neigung/300 Grad Azimut) erprobte die nördliche Erweiterung des Streichens der South Mine Fault Zone. In Oberflächennähe wurde eine sichtbare Alteration (Verkieselung und Oxidation) in den Schluffsteinen und Jasperoiden der Formation Windfall durchteuft; sie steht mit einer Gold- und Silbermineralisierung mit geringen Gehalten in Zusammenhang. Das Bohrloch BL19-08 (-45 Grad Neigung/270 Grad Azimut) wurde im Bereich zwischen der South Mine Fault Zone und der Northern Extension Zone niedergebracht. Es konnte eine sporadische Oxidation (Limonit) beobachtet werden; bedeutende Gold- oder Silbergehalte wurden jedoch nicht ermittelt.

Das Bohrloch BL19-10 (-45 Grad Neigung/325 Grad Azimut) wurde im Prospektionsgebiet Uncle Sam niedergebracht und zielte auf die nördliche Erweiterung der Silbermineralisierung (+/- Gold) ab. Ähnlich wie bei BL19-09 wurde eine Mineralisierung in den sichtbar alterierten (verkieselt und oxidiert) und Kalksteinen und Dolomiten mit ausgeprägten Quarzerzgängen (+/- Carbonat) der ordovizischen Kalksteineinheit Antelope Valley durchteuft. BL19-10 durchschnitt zugleich eine Gold- und Silbermineralisierung mit geringen Gehalten: 24,2 g/t Silber (Ag) und 0,32 g/t Au auf 21,3 m einschließlich 43,0 g/t Ag und 0,52 g/t Au auf 7,6 m2.

Methoden und QA/QC

Die hierin gemeldeten Analysearbeiten wurden von ALS Global (ALS), Elko (Probenaufbereitung), Reno (Gold-Brandprobe) (Nevada) und Vancouver (geochemische Untersuchung auf mehrere Elemente) (Kanada) durchgeführt. ALS ist ein gemäß ISO-IEC 17025:2017 und ISO 9001:2015 akkreditiertes geoanalytisches Labor und ist von Barrian und der QP unabhängig. Die RC-Bohrproben wurden auf mindestens 70 Prozent (zwei Millimeter) zerkleinert, gefolgt von einer Pulverisierung auf einen 250-Gramm-Bruch (85 Prozent, 75 Mikrometer). Die Goldbestimmung erfolgte mittels standardmäßigen Atomabsorptions- (AA)-Abschlusses mit einer 30-Gramm-Brandprobe (FA) - zusätzlich zur geochemischen ICP-MS-Analyse auf 48 Elemente.

Barrian wendet bei den Arbeiten beim Gold-Silber-Projekt Bolo branchenübliche Verfahren mit einem Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm (QA/QC) an. Leer-, Doppel- und Standardproben wurden der Probensequenz beigefügt und zur Analyse ins Labor geschickt. Barrian stellte bei der Prüfung der Daten keine größeren QA/QC-Probleme fest. Barrian ist sich keiner Bohrungen, Probennahmen, Gewinnungen oder anderer Faktoren bewusst, die die Genauigkeit und Verlässlichkeit der hierin angegebenen Daten erheblich beeinträchtigen könnten.

Über Barrian Mining Corp.

[Barrian Mining Corp.](#) ist ein neues Goldexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Erwerb und die Weiterentwicklung von Edelmetallprojekten in den USA gerichtet ist. Das Vorzeigeprojekt Bolo von Barrian, das 90 Kilometer nordöstlich von Tonopah (Nevada) liegt, beherbergt eine Goldmineralisierung vom Typ Carlin und ist vollständig finanziert und genehmigt für das aktuelle Bohrprogramm. Darüber hinaus besitzt Barrian eine Earn-in-Option auf den Erwerb von 100 Prozent des Troy Canyon Projekts, das sich im historischen epithermalen Silber-Gold-Bergbaugebiet Mogollon in New Mexico befindet. Barrian hat auch die Option auf den Erwerb sämtlicher Anteile am Projekt Troy Canyon (Nevada).

Barrian wird von einem starken Management- und Technikteam geleitet, das aus Kapitalmarkt- und Bergbauprofis besteht, deren Ziel darin besteht, den Aktionärswert durch neue Mineralentdeckungen,

langfristige Partnerschaften sowie die Weiterentwicklung von Explorationsprojekten in geopolitisch günstigen Rechtsprechungen zu maximieren. Barrian notiert unter dem Börsenticker BARI an der TSX-V, unter dem Ticker BARRF an den OTC-Märkten und unter dem Börsenticker BM5 an den deutschen Börsen (Frankfurt).

Qualifizierter Sachverständiger

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung, die sich auf das Bolo Projekt beziehen, wurden von Kristopher J. Raffle, P.Geo. (BC), Principal und Consultant von APEX Geoscience Ltd. aus Edmonton (Alberta) und einem Director von Barrian, und Christopher Livingstone, P.Geo. (BC), Projektgeologe bei APEX Geoscience Ltd. aus Edmonton (Alberta), beide qualifizierte Sachverständige (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, geprüft und genehmigt. Herr Raffle und Herr Livingstone haben die angegebenen Daten verifiziert; dies beinhaltete eine Prüfung der Analyse- und Testdaten, die den hierin enthaltenen Informationen und Einschätzungen zugrunde liegen.

Für das Board of Directors,

gez. Max Sali
Max Sali, Chief Executive Officer

Kontaktinformationen:

Karl Mansour, Paradox IR
Tel: (514) 341-0408
Email: karlmansour@paradox-pr.ca

Max Sali, Chief Executive Officer & Director
Tel: (604) 620-8406
Email: info@barrianmining.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Informationen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen" im Sinne des geltenden Wertpapierrechts darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf das potenzielle Explorationsprogramm im Jahr 2020 sowie andere Aussagen in Bezug auf die technischen, finanziellen und geschäftlichen Perspektiven des Unternehmens und seine Konzessionsgebiete sowie andere Angelegenheiten.

Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Umstände und basieren zwangsläufig auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmhbaren Mengen sowie auf Annahmen des Managements basieren. Sämtliche Aussagen, die sich explizit oder implizit auf Prognosen, Erwartungen, Annahmen, Pläne, Ziele, Vermutungen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen beziehen (die oftmals, jedoch nicht immer, mittels Begriffe oder Phrasen wie erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, geht davon aus oder geht nicht davon aus, plant, schätzt, beabsichtigt oder mittels Aussagen zum Ausdruck gebracht werden, wonach bestimmte Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen könnten, würden oder werden), sowie Variationen solcher Begriffe und ähnliche Ausdrücke stellen keine historischen Tatsachen dar und könnten zukunftsgerichtete Aussagen sein. Zukunftsgerichteten Aussagen basieren zwangsläufig auf einer Reihe von Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich tatsächliche Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden.

Solche Aussagen und Informationen basieren auf zahlreichen Annahmen hinsichtlich der aktuellen und zukünftige Geschäftsstrategien und des Umfelds, in dem das Unternehmen in Zukunft tätig sein wird, einschließlich der Metallpreise; der erwarteten Kosten und der Fähigkeit, Ziele zu erreichen; dass sich die allgemeine Geschäfts- und Wirtschaftslage nicht wesentlich nachteilig ändern wird; dass eine Finanzierung bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen zur Verfügung steht; und dass Drittanbieter, Ausrüstungen

und Betriebsmittel sowie behördliche und andere Genehmigungen, die für die Durchführung der geplanten Explorationsarbeiten des Unternehmens erforderlich sind, rechtzeitig und zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein werden. Obwohl solche Schätzungen und Annahmen vom Management des Unternehmens als vernünftig angesehen werden, unterliegen sie erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen und behördlichen Ungewissheiten und Risiken.

Zukünftige Aussagen unterliegen einer Vielzahl an Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Aktivitäten, Leistungen oder Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf: (i) Risiken in Zusammenhang mit Preisschwankungen von Gold und anderen Rohstoffen; (ii) Risiken und Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Interpretation von Explorationsergebnissen; (iii) Risiken in Zusammenhang mit der Ungewissheit von Explorationen und Kostenschätzungen sowie mit der Möglichkeit unerwarteter Kosten und Ausgaben; (iv) die Ressourcenexploration und -erschließung, die ein spekulatives Geschäft darstellen; (v) einen Verlust oder eine Aufgabe der Beteiligung an Konzessionsgebieten seitens des Unternehmens oder die Unfähigkeit, die erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen zu erhalten; (vi) strengere Umweltgesetze und -bestimmungen; (vii) die Unfähigkeit des Unternehmens, im Bedarfsfall zusätzliche Gelder aufzubringen; (viii) die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht den Erwartungen des Unternehmens entsprechen; (ix) Explorations- und Erschließungsrisiken, einschließlich Risiken in Zusammenhang mit Unfällen, Equipment-Ausfällen, Arbeitsstreitigkeiten oder anderen unerwarteten Schwierigkeiten oder Unterbrechungen der Explorations- und Erschließungsarbeiten; (x) die Konkurrenz; (xi) potenzielle Verzögerungen von Explorations- und Erschließungsarbeiten oder bei der Erstellung geologischer Berichte oder Studien; (xii) die Ungewissheit der Profitabilität anhand der Verlusthistorie des Unternehmens; (xiii) Risiken in Zusammenhang mit Umweltbestimmungen und entsprechenden Verpflichtungen; (xiv) Risiken in Zusammenhang mit der Unfähigkeit, die Akzeptanz der Gemeinde, Abkommen und Genehmigungen (im Allgemeinen soziale Genehmigung bezeichnet) aufrechtzuerhalten; (xv) Risiken in Zusammenhang mit dem Erhalt und der Aufrechterhaltung aller erforderlichen behördlichen Genehmigungen, Lizenzen und Konzessionen in Zusammenhang mit den kontinuierlichen Explorationen und Erschließungen der Projekte des Unternehmens; (xvi) Risiken in Zusammenhang mit den Ergebnissen rechtlicher Schritte; (xvii) politische und behördliche Risiken in Zusammenhang mit dem Abbau und der Exploration; (xviii) Risiken in Zusammenhang mit der aktuellen Weltwirtschaftslage; sowie (xix) andere Risiken und Ungewissheiten in Zusammenhang mit den Erkundungsgebieten, den Konzessionsgebieten und der Geschäftsstrategie des Unternehmens. Diese und andere Risiken könnten dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse erheblich davon unterscheiden.

Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, beinhalten, jedoch nicht beschränkt auf die kontinuierliche Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen, die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, den Verlust wichtiger Board-Mitglieder, Angestellter oder Berater, widrige Witterungsbedingungen, Kostensteigerungen, Equipmentausfälle, Rechtsstreitigkeiten, Wechselkursschwankungen, die Unfähigkeit von Vertragspartnern, ihren vertraglichen Verpflichtungen nachzukommen, sowie von Dienstleistern in Rechnung gestellte Gebühren.

Investoren werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen oder Ereignisse darstellen, weshalb man sich aufgrund der grundsätzlichen Ungewissheit zukunftsgerichteter Aussagen nicht darauf verlassen sollte. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das angegebene Datum und das Unternehmen ist nicht verpflichtet - sofern nicht ausdrücklich gesetzlich vorgeschrieben -, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ändern, sei es als Folge von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder Ergebnissen oder aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/71093-Barian-Mining-durchteuft-122-Meter-mit-237-g-t-Gold-in-der-South-Mine-Fault-Zone.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).